

Projektleiter*in und Teilhabe-Berater*in für das Beratungsangebot der EUTB im Kreis Olpe

Die **Landesarbeitsgemeinschaft SELBSTHILFE NRW e.V.** versteht sich als Interessenvertretung behinderter und chronisch kranker Menschen und ihrer Angehörigen in Nordrhein-Westfalen. Als Zusammenschluss von derzeit 140 Selbsthilfe-Verbänden repräsentiert die LAG SELBSTHILFE NRW mittelbar ca. 250.000 Menschen. Die LAG ist Träger von Ergänzenden Unabhängigen Teilhabeberatungs-Stellen im Sinne des § 32 SGB IX - gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales.

Im Rahmen der Ergänzenden Unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) suchen wir zum 01.01.2021, zeitlich befristet bis zum 31.12.2022, eine/n engagierte/n Projektleiter*in und Teilhabe-Berater*in für den Kreis Olpe (75%-Stelle)

Ihre zukünftigen Aufgaben:

Die Aufgabenfelder der EUTB erstrecken sich auf die personenzentrierte Information und Beratung über Rehabilitations- und Teilhabeleistungen nach dem SGB IX und beinhalten:

- barrierefreie Angebote an einrichtungs- und trägerunabhängiger Information
- niedrigschwellige Beratung von Betroffenen für Betroffene (Peer-Counseling-Methode)
- Kontaktaufnahme und Vermittlung zu Leistungsträgern und Leistungserbringern
- Dokumentation der Beratungsarbeit, eigenständige Büroorganisation und -verwaltung
- die Vernetzung der EUTB untereinander und mit anderen Beratungsangeboten
- Zusammenarbeit und Abstimmung mit der Fachstelle Teilhabeberatung (FTB)

In der Leitungsfunktion sind Sie verantwortlich für den Austausch mit der LAG SELBSTHILFE NRW als Träger der EUTB-Stellen. Dies schließt eine Rechenschaftspflicht gegenüber dem

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Träger ein. In Zusammenarbeit mit der bei dem Träger verorteten Verwaltungskraft/Sachbearbeitung sind Sie insbesondere

- verantwortlich für die sachgerechte Projektabwicklung der EUTB Kreis Olpe, einschließlich dem adäquaten Einsatz der Projektmittel (Personalkosten und sachgerechter Einsatz der Verwaltungssachpauschale).

Unsere Erwartungen an Sie:

- abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit/Sozialpädagogik oder vergleichbarer Qualifikation
- Erfahrungen in der Beratung von Menschen mit Behinderung/chronischer Erkrankung und deren Angehörigen
- Kenntnisse über Rehabilitations- und Teilhabeleistungen nach SGB IX
- Bereitschaft, die Selbstbestimmung des Ratsuchenden in den Mittelpunkt der Beratung zu stellen
- Kenntnisse im Umgang mit Office-Programmen

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit mit Gestaltungsmöglichkeiten vor Ort
- Interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Leistungsgerechte Vergütung bis zu TV-L E 12 (je nach persönlichen Voraussetzungen)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit **Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen** per E-Mail (möglichst zusammengefasst in einer PDF-Datei) oder postalisch bis zum 14.12.2020 an:

Die Vorsitzende der
LAG SELBSTHILFE NRW e.V.
Frau Brigitte Piepenbreier
Neubrückenstraße 12-14
48143 Münster

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

info@lag-selbsthilfe-nrw.de

Telefonische Auskunft erteilt Melanie Ahlke unter: 02 51 / 4 34 09.

Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung bevorzugt eingestellt.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages